

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Du bist ein stymme
des ruffenden in der blü-
sten machent dem horn
sinen weg und richtet
ym sin opfede Johanes
hat em gewant von
kemelnis hor und eme
ruhen vurtel vmb sin
mern. Und sin esse
worent honwestecken
und malthomig. Und
do komon die lute dar
gegangen zu yme wo
iberusalem und von iu-
de und alles das lant
von dem Jordane und
bistetent in sünde.

*Diese Epistel schribet
Sanctus Paulus zu
den Corinthen vff den
Freitag*

Brüder wir
sollent alle
mit offenbo-
rem antlit
an sehen die glorie des
herren. Und in dem
selben werden wir über-
geformet von clarheit

in clarheit. Als von d
geist des herren. Und
dremms sollent in habe
die dienstberkeyt. By
der wir erkriegeret ha-
ben die erbarmbergi-
keit. Brüder wir ent-
sagent vns der heimli-
chen gezierde. Und sol-
lent mit wandeln in d
bösen lustikeit. Nochen
sullent mit wandeln no-
ch vber gon das gotes
wort. Brüderbare
gelobet werden in
offenbormige der boz-
heit vns selber in em
Conciencie der lute vor
got. Und ist auch
das vnser ewig nit
in disen die do vnder-
ben. Das sy got in
diseu zit kette verbl-
endet das vnster der
ungloubiten das in
mit ersehen das Euan-
gelium der glorie Christi